



SPD Groß-Umstadt Nr. 24 ■ März 2016

# Umstadt

## im Blickpunkt

## Warum Wählen wichtig ist

Es geht uns gut. Wir leben in einem freien Land. Wir haben sauberes Trinkwasser, ausreichend zu Essen, Meinungsfreiheit, Gleichberechtigung, das Recht auf Bildung, Religionsfreiheit. Halten Sie für einen Moment inne und denken Sie darüber nach - über jeden einzelnen Punkt. Freuen Sie sich, dass Sie in einer Demokratie leben, in der diese Rechte schon im Grundgesetz festgeschrieben sind. Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und gehen Sie wählen, damit das weiterhin so bleibt! Gehen Sie am 6. März zur Wahl und bestimmen Sie die Zukunft unserer Stadt und unseres Landkreises mit!

■ Wählen gehen ist die Möglichkeit mitzubestimmen. Viele mutige Männer und Frauen haben dafür gekämpft, Deutschland zu einem demokratischen Land zu machen. Alle Bürgerinnen und Bürger haben das gleiche Stimmrecht – deswegen ist jede einzelne Stimme entscheidend.

■ Wählen heißt Verantwortung zu übernehmen. Die Politik entscheidet heute über viele Themen von morgen. Gerade junge Leute werden sich mit aktuellen Entscheidungen noch lange beschäftigen. Städteplanung, Energiepolitik, Kinderbetreuung sind Beispiele dafür. Wer heute darauf verzichtet zu wählen, verzichtet auch darauf, die eigene Zukunft mitzugestalten.

■ Wählen ist Teilhabe. Wenn Sie nicht entscheiden, entscheiden andere für Sie. Verantwortung zeigt, wer mitgestalten will und zur Wahl geht.

■ Wählen ist ein Privileg. Noch heute wird in vielen Teilen der Welt zum Teil blutig um Demokratie gekämpft. Auch in unserem Land gibt es erst seit 1990 flächendeckend freie Wahlen. Das Wahlrecht ist ein Ausdruck der Wertschätzung jedes einzelnen Bürgers.

■ Wählen ist unser bester Schutz gegen Extremisten. Wer nicht wählt, erleichtert es extremen politischen Strömungen einen größeren Einfluss auf unsere Gesellschaft und die Politik zu bekommen. Eine hohe Wahlbeteiligung kann ein böses Erwachen verhindern.

*nach Dr. M. Schwanholz*





**Im Alter kann man gut versorgt Zuhause wohnen bleiben.**

Das eigene Zuhause ist uns allen wichtig. Hier fühlen wir uns sicher, geborgen und wohl. Von vielen von Ihnen wissen wir, dass Sie sich wünschen, hier in Groß-Umstadt in den eigenen vier Wänden alt werden zu können. Wir haben uns vorgenommen, das möglich zu machen.

### **Stärkung der ambulanten Pflege**

Ambulante Pflege macht es vielen älteren Menschen möglich, Zuhause wohnen zu bleiben. Denn die meisten Älteren in unserer Stadt können sich ganz wunderbar selbst versorgen, wenn ihnen bei mancher Aufgabe jemand unter die Arme greift. Deshalb wollen wir in der Altenhilfeplanung die kleinen, ambulanten Angebote stärken, damit Sie und Ihre Eltern sich sicher sein können, immer gut versorgt zu sein.

### **Mobilität auch ohne eigenes Auto sichern**

Eigenständigkeit im Alter hat auch mit Mobilität zu tun. Viele ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger entscheiden sich, ihr eigenes Auto aufzugeben. Für viele bedeutet das eine starke Einschränkung. Wir wollen, dass Mobilität auch ohne Auto in Umstadt einfach möglich ist. Daher stärken wir den öffentlichen Verkehr und entwickeln neue Lösungen für den öffentlichen Nahverkehr.

### **Ausbau und Erhalt der Infrastruktur**

Groß-Umstadt bleibt nur dauerhaft für alle attraktiv, wenn weiterhin eine gute ärztliche Versorgung, ausreichend Einkaufsmöglichkeiten und Kulturangebote sichergestellt sind. Deshalb stärken wir all jene, die hier vor Ort ihren Beitrag zur Versorgungssicherheit leisten und ergreifen jede Chance, um unseren Ort noch attraktiver zu machen.

### **Der Schulterschluss von Alt und Jung**

Manchmal sind es kleine Wünsche, die unsere Stadt voranbringen. In unseren Bürgergesprächen wurde an uns herangetragen, dass es schön wäre, wenn in Groß-Umstadt das Miteinander der Generationen noch mehr gefördert würde. Diesen Gedanken greifen wir gerne auf. Wir haben uns vorgenommen, in den nächsten Jahren mehr Veranstaltungen zu planen, bei denen sich die Generationen begegnen.



**Kinderbetreuung, die Kinder glücklich macht und Eltern entlastet.**

Kinder sind Lebensfreude. Sie machen Eltern glücklich und geben dem Leben einen neuen Sinn. Allerdings bedeutet das Großziehen von Kindern in der heutigen Gesellschaft auch einen hohen Organisationsaufwand für Eltern. Wer Familie und Berufstätigkeit zusammen leben will, braucht auch die passende Unterstützung.

### **Lange Öffnungszeiten in allen Kitas**

Die wichtigste Forderung junger Eltern sind längere Betreuungszeiten in unseren Kitas. Eine Forderung, die wir nur zu gut verstehen können. Wer selbst 8 Stunden arbeitet, ist darauf angewiesen, dass die Kinder so lange gut versorgt sind, bis die Eltern sie abholen können. Daher haben wir uns vorgenommen, die Öffnungszeiten in unseren Kitas Schritt für Schritt auszuweiten.

### **Noch mehr Betreuungsplätze auch für die Kleinsten**

Für viele Familien ist es wichtig, dass es auch für sehr kleine Kinder Betreuung gibt. Heute leisten das vielfach die Großeltern mit. Wohnen diese allerdings zu weit entfernt oder sind dazu nicht mehr in der Lage, dann ist guter Rat teuer. Wir wollen Familien bewusst entlasten, indem wir noch mehr Betreuungsplätze auch für Kinder unter drei Jahren schaffen. Das ist eine große Aufgabe – dennoch, wir packen sie an!

### **Zentrale Vergabestelle für Kita-Plätze**

Ein ganz konkreter Wunsch, den Eltern an uns herangetragen haben, ist die Einrichtung einer zentralen Vergabestelle für Kita-Plätze. Eine solche Stelle ermöglicht, dass man sich nur einmal anmelden muss und nicht bei jeder einzelnen Kita. Diesen Wunsch können wir gut verstehen und deshalb werden wir genau das auch möglich machen.



**Das gute Leben in unserer Stadt bleibt für alle hier bezahlbar.**

Groß-Umstadt ist lebens- und liebenswert. Die Stadt hat viel Flair, hat ein großes Angebot an Kultur und Lebensqualität und ist in einer wunderschönen Landschaft gelegen. All das hat seinen Preis. Der Wohnraum ist knapp und die Quadratmeterpreise steigen. Wir haben uns vorgenommen, nicht zuzusehen, sondern aktiv dafür zu sorgen, dass Sie sich das gute Leben hier auch weiterhin leisten können.

### **Gute Arbeitsplätze halten und neue schaffen**

Die Unternehmerinnen und Unternehmer sind gemeinsam mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das Rückgrat unseres Erfolges. Sie alle gemeinsam erwirtschaften mit Kreativität und Fleiß unseren Wohlstand. Daher verstehen wir uns als Partner von Unternehmen und Arbeitnehmerschaft gleichermaßen. Auch in Zukunft werden wir bei der Vergabe von Gewerbeflächen und im engen Dialog mit unserer Wirtschaft dafür sorgen, dass Groß-Umstadt weiterhin erfolgreich bleibt.

### **Ausreichend neuen und bezahlbaren Wohnraum schaffen**

Groß-Umstadt ist ein beliebter Wohnort und deshalb braucht es hier mehr Wohnungen. Mit vielfältigen Strategien wollen wir dafür sorgen, dass diese auch geschaffen werden. In vielen bestehenden Gebäuden kann durch eine gute Beratung der Eigentümerinnen und Eigentümer zusätzlicher Wohnraum geschaffen werden. Durch die Ausweisung von Siedlungsfläche finden Familien den passenden Baugrund, und durch das Anregen von Wohnungstausch können Menschen, die sich räumlich verkleinern wollen mit Familien, die mehr Platz brauchen, gemeinsame Lösungen finden.

### **Wohnraum auch für Singles und Alleinstehende**

Wir haben bei der Schaffung von neuem Wohnraum auch Menschen im Blick, die für sich alleine den passenden Wohnraum in unserer Stadt suchen. Wir wollen es möglich machen, dass es auch für alleinlebende Menschen hier vor Ort die passenden Wohnungen gibt. So stellen wir sicher, dass jede und jeder hier zu Hause sein kann.



**Stärkung der Ortsteile, damit dort noch mehr Leben blüht.**

Groß-Umstadt ist eine Stadt mit einem gemeinsamen Stadtgefühl. Genau so wichtig wie die ganze Stadt sind uns auch unsere Ortsteile. Hier kennen wir unsere Nachbarn, hier leben wir im Alltag zusammen. Wir wollen diese Ortsteile weiterhin als starkes Fundament unserer Stadt begreifen und fördern.

### **Hallen und Bürgerhäuser bleiben erhalten**

Viele Vereine und Aktivitäten in den Ortsteilen sind davon abhängig, dass sie passende Räumlichkeiten nutzen können. Mit unseren Bürgerhäusern können wir das sicherstellen. Daher ist für uns auch klar, dass wir diese nicht in Frage stellen.

Alle Hallen und Bürgerhäuser in den Ortsteilen bleiben erhalten, denn sie sind eine wichtige Grundlage für ein erfolgreiches Gemeinschaftsleben in allen Teilen unserer Stadt.

### **Neue Baugebiete für junge Familien**

Um auch in Zukunft noch eine Stadt für alle Generationen zu sein, werden wir neuen Baugrund für junge Familien ausweisen. So können die Jüngeren in unserer Stadt ihren Kindern ein perfektes Zuhause schaffen, in dem sie mit viel Liebe aufwachsen.

### **Die Ortsteile sollen auch am Wochenende ohne eigenes Auto gut erreichbar sein**

Wir wollen, dass Sie am Wochenende mobil bleiben. Wir haben uns vorgenommen, die öffentlichen Verkehrsverbindungen in die Ortsteile von Groß-Umstadt auch an den Wochenenden in hoher Qualität sicherzustellen. So wird die Mobilität innerhalb unserer Stadt gestärkt und die Ortsteile werden als Wohnorte weiter aufgewertet.

#### **Impressum**

Hrsg: SPD Groß-Umstadt, Redaktion: Karl Dörr (V.i.S.d.P.), Jutta Grimm-Ruppert, Dr. Jens Zimmermann



# Am 6. März wählen gehen!

Am 6. März werden in ganz Hessen die Stadtverordnetenversammlungen, Kreistage und Ortsbeiräte für die nächsten fünf Jahre neu gewählt. Damit entscheiden die Wählerinnen und Wähler über die personelle Zusammensetzung der kommunalen Entscheidungsgremien, aber sie geben durch ihre Wahl auch der künftigen Kommunalpolitik eine wichtige inhaltliche Richtung.

Nur auf den allerersten Blick ähneln sich die Wahlprogramme der sich zur Wahl stellenden Parteien und Gruppen. Wer genauer hinsieht, der wird schon beim Vergleich der Wahlprogramme Unterschiede feststellen, sowohl in der Darstellung der Probleme, als auch in den Lösungsvorschlägen und er wird sich natürlich auch erinnern, wer wofür in der letzten Legislaturperiode stand.

## Wir Sozialdemokraten stehen

- Für den Erhalt der Hallen, z.B. Sanierung des Klein-Umstädter Bürgerhauses,
- für die Neukonzeptionierung des Bahnhofsgebäudes und -Vorplatzes in Umstadt,
- für das beste Kulturprogramm im weiten Umkreis,
- für die Unterstützung der zahlreichen Vereine, die Groß-Umstadt zusammenhalten,
- für den stetigen Ausbau eines sinnvollen ÖPNV
- für den hervorragend ausgebauten Gesundheitsstandort Groß-Umstadt,
- für das neue Altenwohnheim und seniorengerechte Wohnungen mitten in der Stadt,
- den Bau neuer Hort- und Kitaplätze wie in der Hackersiedlung,
- für neue Gewerbegebiete mit guten Arbeitsplätzen im Umstädter Norden,
- für die Erhaltung einer intakten Innenstadt und lebendiger Stadtteile,
- für den Schutz unserer Umwelt und Nachhaltigkeit in unseren Projekten.

Die dazu notwendigen Entscheidungen waren auch in der letzten Legislaturperiode durchaus keine Selbstläufer, sondern sie mussten - auch teilweise gegen Widerstände - mehrheitlich entschieden werden.

Das hat in Groß-Umstadt die SPD erreicht - wegen der Mehrheit, die sie von den Wählerinnen und Wählern bei der letzten Kommunalwahl erhalten hatte.

Aber auch nach den Wahlen wollen wir kontinuierlich mit den Bürgerinnen und Bürgern zusammen arbeiten. So wie wir das jetzt seit Jahren gemeinsam machen.

- Wir haben unseren Flächennutzungsplan in einer groß angelegten Bürgerbeteiligung erarbeitet, genauso wie unser Energie- und Klimaschutzkonzept.
- Wir haben in Bürgerversammlungen und Foren offen über die Stadtfinanzen diskutiert.
- Wir haben den Bürgerhaushalt als eine der ersten Gemeinden in Hessen eingeführt.
- Wir haben in den letzten Jahren mit großem Aufwand in jedem Stadtteil Bürgerversammlungen organisiert, in denen die Bürgerinnen und Bürger alleine bestimmten, was zu thematisieren war.
- Wir haben eine rege Arbeit in den unterschiedlichsten Beiräten.

So wollen wir auch in den nächsten Jahren gemeinsam mit den Umstädterinnen und Umstädtern unsere Zukunft planen. Deshalb: Gehen Sie wählen. Geben Sie der SPD Ihre Stimme!

**Das Wahlprogramm der SPD Groß-Umstadt finden Sie auf [www.spd-gross-umstadt.de](http://www.spd-gross-umstadt.de).**